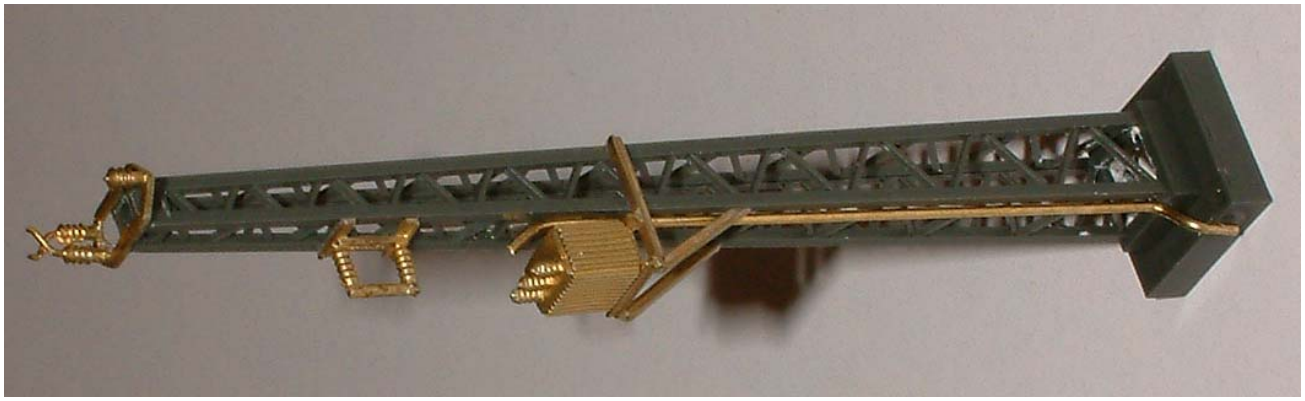


EIPO

EICHHORN-MODELLBAU

Masttransformator

(Bausatz, Mast nicht inkl.)

Spur N

(unlackiert)

Artikel: 13011

Inhalt:
Der Bausatz besteht aus dem Tragejoch für den Trafo, dem Trafo, dem Schaltgerüst für die Mastspitze mit Trennschalterisolatoren und Hörnchenelektrode.

Benötigtes Werkzeug:
Ein Cutter (Messer)
oder ein fasenloser Seitenschneider
ein nicht gasender Sekundenkleber

Kurzinformation:
Auf jedem Bahnhof der DB finden Sie Masttransformatoren, denn die Versorgung der Bahntechnischen Einrichtungen mit elektrischer Energie muß gewährleistet sein.

Bitte beachten:
Die verwendeten Lacke können ggf. durch Alkohol angelöst werden. Den Klebstoff nur an den genannten Positionen und sparsam auftragen.

Warnhinweis:
Nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet, wegen funktions- und modellbedingter scharfer Kanten. Warnhinweis aufbewahren!

13011

EICHHORN-MODELLBAU

Lieber Modellbahnfreund,

wir freuen uns, dass Sie Sich für ein Produkt von EICHHORN-MODELLBAU entschieden haben und bedanken uns für das entgegen gebrachte Vertrauen. Wir hoffen Sie haben ebenso viel Freude mit dem Produkt wie wir selbst, die wir es auch auf unseren Privatanlagen nutzen.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Bauteilen um z.T. in Handarbeit hergestellte Kleinserienmodelle handelt. Etwaige Abweichungen und geringe Differenzen sind somit kein Manko, sondern produktionsbedingt. Bitte lesen Sie vor Beginn der Arbeiten die Ihnen vorliegende Anleitung sorgfältig durch.

Wenn dennoch Fragen, Unstimmigkeiten oder Probleme auftreten, so sind wir gerne bereit Ihnen weiter zu helfen. Sollte es zu Beanstandungen am Produkt oder zu Rückfragen kommen, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung. Wir hoffen Sie haben die selbe Freude an unserem Produkt, wie wir.

Der EICHHORN-MODELLBAU Masttransformator ist ein kleines, einfach zu montierendes Bauteil. Es bedarf keiner besonderen Fähigkeiten und keiner besonderen Werkzeuge.

Lackierung und Vorarbeiten:
(Die nachfolgenden Zeilen gelten nur für die unlackierte Variante des Masttransformators. Sollten sie die lackierte Variante erworben haben, können Sie gleich mit der Montage beginnen.)

Vor dem Lackieren muss das Tragejoch (Teil 1) für den Trafo gekröpft werden, da anderenfalls Farbe an den Knickstellen abplatzen könnte. Zum Knicken der Stützträger, das Joch auf einer ebenen Unterlage auf den Rücken legen (Die „Stiele“ der T-Träger zeigen nach oben) und die Enden mit den beiden Verbindungsstegen nach oben heben, so dass sie zu den liegen bleibenden Stützträgern etwa einen Winkel von 60° ergeben. Knickkerben sind vorhanden und zeigen ebenfalls nach oben.

Das Tragejoch an einem Turmmasten von Sommerfeldt® anpassen, indem es mit den kurzen Trägerteilen und den Querträgern oben, von oben soweit auf den Mast aufgeschoben wird, bis es durch die Konizität des Mastes „klemmt“. Die Ausrichtung ist nun dergestalt zu korrigieren, dass bei einer waagerechten Lage des Tragegestells, die beiden schräg zum Mast verlaufenden Träger am Mast an den beiden jeweiligen Seitenwinkeln exakt anliegen. Hier ist eine leichte Biegung zur Mastmittelachse hin geboten (weil Maste konisch sind).

Die Teile können nun lackiert werden; eine Grundierung und Entfettung wird empfohlen.
Mit Ausnahme des Transformators werden alle Bauteile entsprechend dem verwendeten Masten lackiert. Der Trafo wird entweder entsprechend dem Masten oder in RAL 7045 Telegrau lackiert.

Die Isolatoren und die Sicherung am Teil 2 werden nachträglich in RAL 8017 Schokoladenbraun lackiert. Mit Ausnahme des jeweils aussen stehenden Isolators auf dem Schaltgerüst. Diese Beiden werden in RAL 6033 Minttürkis lackiert, da es sich hier um keine Porzellan- sondern um Glasisolatoren handelt.

Bei der lackierten Version sind die Bauteile 1, 2, 3 und der eigentliche Masttransformator bereits vorlackiert.

EICHHORN-MODELLBAU
Werner Eichhorn
Werner Eichhorn, Siemensstr. 6, 82110 Germering, Tel: 089-846754
werner.eichhorn@eichhorn-modellbau.de
www.eichhorn-modellbau.de

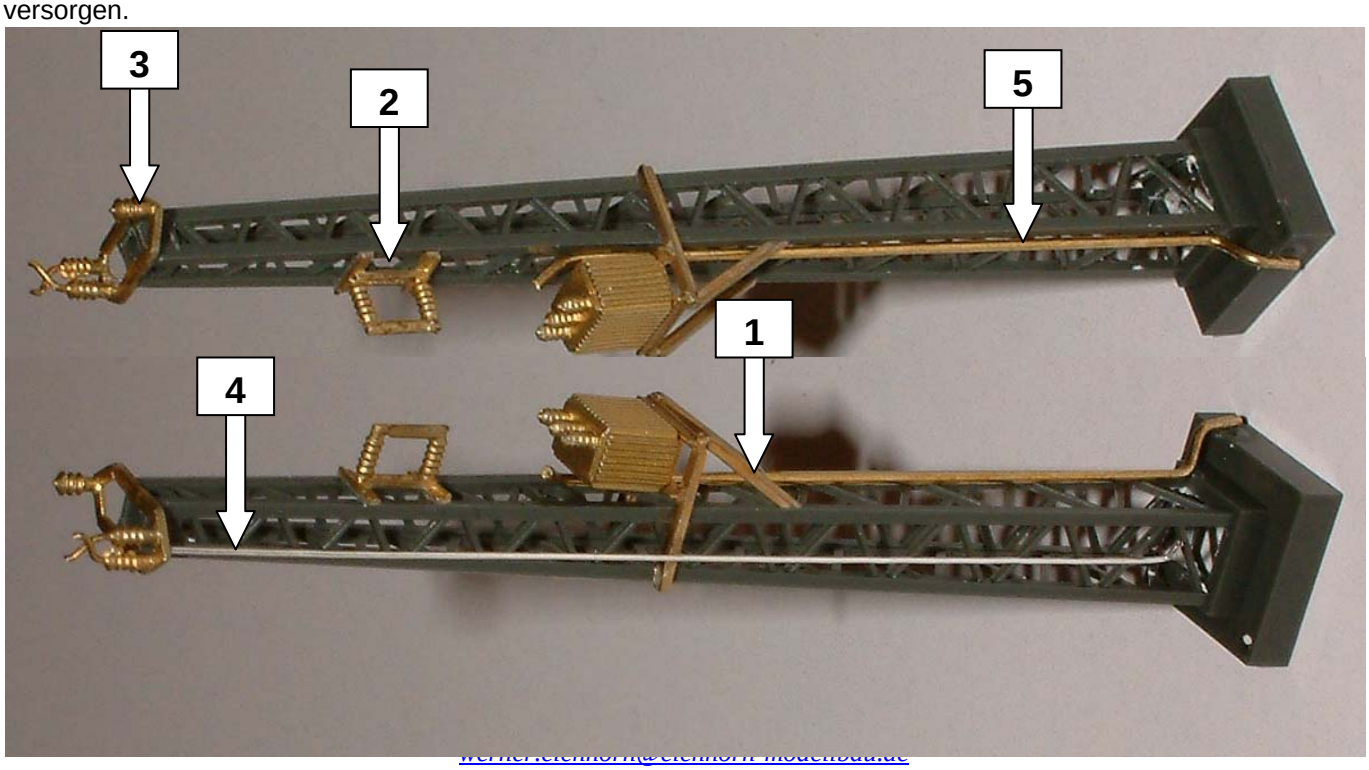
Montage:

Lassen Sie das Tragejoch (Teil1) von oben her auf den Turmmasten gleiten, bis es, bedingt durch die Konizität des Mastes „klemmt“. Stellen Sie sicher, dass die Aufstandebene des Trafos mit den beiden Querträgern waagerecht zu liegen kommt. Sichern Sie das Joch nun mit geeigneten Klebstoffen (Bitte keine gasenden Sekundenkleber verwenden; beachten Sie, dass der Mast aus Kunststoff ist, daher sollte der Klebstoff auch diesen nicht anlösen). Die Ausrichtung des Transformators zum Gleisbereich in oder weg von diesem, wird beim Vorbild in allen Varianten angetroffen. Auch seitlich kann der Transformator sitzen.

Die Sicherung (Teil 2) ist mittels Klebstoff (s.o.) 15 mm unterhalb der Mastspitze zu befestigen, so dass die Sicherung zwischen den beiden Isolatoren senkrecht zu stehen kommt.

Das Schaltgerüst (Teil 3) ist mittig auf der Mastspitze zu befestigen. Bitte entfernen sie etwaige Grate von der Mastspitze um eine ordentliche, plane Auflage für das Gerüst zu schaffen. Beachten Sie die Ausrichtung der Trennschalterisolatoren mit den Hörnchenelektroden. Die von Ihnen gewählte Seite ist dann auch die Seite an der das Schaltgestänge (Teil 4) angebracht werden muss. Das Schaltgestänge wird derart am Mast fixiert, dass es mit seinem oberen Ende (S-Biegung) gerade die Schaltisolatoren des Gerüstes erreicht.

Als letztes wird der Transformator mittig auf die beiden Querträger gesetzt.
Nun können noch die Zuleitungen vom Fahrdraht zum Schaltgerüst und von dort via Sicherung zum Transformator gezogen werden. Auch die Erdkabel (Teil 5) der Sekundärseite des Transformators können nun angebracht werden. Sie verlaufen zumeist innerhalb des Mastquerschnittes und verlassen diesen erst kurz vor dem Mastsockel um im Erdreich zu verschwinden. Da eine nachträgliche Montage des Erdkabels im Masten problematisch ist, wird hier eine Montage von aussen empfohlen. Dies ist durchaus vorbildgerecht.

Das zweite beiliegende Schaltgerüst ist auf dem gegenüberliegenden Mast zu montieren.

„N-dlich“ können sie Ihre elektrischen Verbraucher im Bahnhofsbereich mit der geeigneten Stromspannung versorgen.